

KRIEG - GEWALT - FREIHEIT IM SPANNUNGSFELD DER DEMOKRATIE

Angebot für Schulen in Hameln-Pyrmont

Vom 12.03.2023 bis 23.04.2023 werden im Kunstkreis Hameln zwei Ausstellungen gezeigt, die sich mit den Ereignissen in der Weimarer Republik beschäftigen. Zum einen geht um das Buch „Im Westen nichts Neues“, konkret in der modernen grafischen Darstellung als Graphic Novel. Der zweite Ausstellungsteil behandelt den Kampf für die Weimarer Republik durch das Reichsbanner Schwarz-Rot-Gold. Hier werden u.a. auch Menschen vorgestellt, die sich entschieden für den Erhalt der Demokratie einsetzten.

Für Schulklassen gibt es das Angebot, mit Führungen die Ausstellungen zu erkunden. Es gibt folgende Ansätze:

Geschichte: Weimarer Republik, Kampf um die Demokratie / politischer Extremismus, 1. Weltkrieg, politische Agitation / Propaganda

Deutsch: Kriegsliteratur, E.M. Remarque

Politik: Schutz des Staates, Symbole des Staates, Wehrhafte Demokratie.

Kunst: Grafische Gestaltung der Graphic Novel – Bildbetrachtung

Zur Graphic Novel gibt es eine Broschüre mit Handreichungen/Arbeitsblättern für die Einbindung in den Unterricht.

Die Führungen werden zum Teil von Polizeibeamtinnen oder -beamten angeboten und bieten einen Einstieg für ein selbständiges Erkunden. Sie können bei Bedarf mit Gesprächen zur aktuellen Lage in unserem Land verknüpft werden.

Es gibt Büchertische mit weiteren Graphic Novels, historischer Literatur und aktuellen Publikationen der Bundeszentrale für politische Bildung.

Vitrinen mit Objekten aus der Zeit der Weimarer Republik runden die Ausstellungen ab.

Die Polizeiinspektion Hameln-Pyrmont/Holzminden ist ein Projektpartner. Weitere Akteure sind lokale Vereine und die Regionalgruppe Hannover/Niedersachsen Süd des Bundes aktiver Demokraten e.V., die Nachfolgeorganisation des historischen „Reichsbanners Schwarz-Rot-Gold“.

Im Vorfeld der Ausstellungseröffnung gibt es am Donnerstag, dem 09.03.2023 um 14.30 Uhr für LehrerInnen das Angebot einer "Musterführung".

Hier können Sie das Team der Ausstellungsführenden kennenlernen und sich ein Bild von den Inhalten und den Möglichkeiten des Ablaufes einer Führung machen. Gerne gehen wir auf konkrete Wünsche ein.



Die Projektorganisation liegt in den Händen des Vereins Denkanstoß Hameln e.V.

